

Beginnende instabile Gonarthrose nach komplizierter Binnenläsion des Kniegelenkes

FMH-Gutachten zusammengefasst durch die Ombudsstelle der fmCh (24.06.08 HRM)

Sachverhalt

Nach einem Sportunfall wird bei einer 24-jährigen Studentin eine mediale Meniskusläsion, ein Knorpeldefekt am medialen Femurkondylus mit freiem Knorpelfragment sowie eine Ruptur des vorderen Kreuzbandes festgestellt. Trotz dieser schwerwiegenden Verletzung wird zwei Monate mit der operativen Revision und Entfernung des freien Knorpelfragmentes zugewartet und dann werden in einer Sitzung sämtliche Probleme (Teilmeniskektomie, VKB-Plastik sowie eine Mosaikplastik) angegangen. Dieser kombinierte Eingriff, der zu spät erfolgte, zog weitere zwei Operationen nach.

Stellungnahme Patient

Die Patientin sagt aus, es seien vom behandelnden Arzt bei der ersten Operation Fehler gemacht worden und dasselbe gelte auch für die darauf folgende Nachbehandlung.

Stellungnahme Arzt

Der Arzt sagt aus, dass man mit dem Verlauf bei dieser jungen Patientin nicht zufrieden sein könne. Er sei auch bereit einzuräumen, dass das schlechte Resultat durch seine Fehlbehandlung mitbestimmt worden sei.

Stellungnahme Begutachter und Begründung

Bei einer klar diagnostizierten schweren Binnenläsion des Kniegelenkes mit Knorpeldefekt und freiem Knorpelfragment ist es unzulässig, zwei Monate mit der Operation zuzuwarten. Man hätte rascher reagieren müssen, insbesondere was das freie Knorpelfragment angeht. Es sei auch unzulässig, dann in einer Sitzung alle Probleme aufs Mal anzugehen und neben der Meniskektomie, der vorderen Kreuzbandplastik noch eine Mosaikplastik durchzuführen.

Fazit

Bei einer schweren Binnenverletzung des Kniegelenkes, vor allem wenn ein Knorpelschaden mit freiem Fragment vorliegt, darf nicht zwei Monate mit der Operation zugewartet werden. Der freie Gelenkkörper muss rasch entfernt werden. Später, je nach Symptomatik, können die weiteren Verletzungen angegangen werden, wobei die Mosaikplastik besondere Aufmerksamkeit erfordert und eventuell in einem Separateingriff durchgeführt werden sollte.

